

FREIWILLIGENARBEIT

ZEIT SCHENKEN

Im APH Hasle-Rüegsau arbeiten zurzeit 34 freiwillige Helferinnen und Helfer. Sie unterstützen uns und schenken den Bewohner und Bewohnerinnen des APH's ihre Zeit. In meiner Position als Leiterin Aktivierung bin ich für die Koordination der Freiwilligen zuständig. Ob im Einsatz in der Cafeteria, im hauseigenen Fahrdienst, zum Spielen, Spazieren, Vorlesen, bei Einzelbesuchen und zur Unterstützung der Aktivierung bei Anlässen – jede Stunde ist Gold wert und verdient grosse Anerkennung. Die Freiwilligenarbeit ist aus dem APH nicht mehr wegzudenken und ist für alle Beteiligten eine Bereicherung.

Freiwillige Helferinnen in der Cafeteria

Dank ihrer Mithilfe können wir die Cafeteria täglich geöffnet haben und ein kleines, aber feines Angebot zu fairen Preisen anbieten.

Ursula Leibundgut ist eine von vielen Freiwilligen, die sich seit Jahren im APH engagieren. Nach ihrer Pensi-



spielen, Guetzlibacken etc.) schätzen unsere Bewohner und Bewohnerinnen sehr und fördert ihre Lebensqualität. In Zukunft beabsichtigt die Aktivierung, die Handarbeits-, Werk- und Gestaltungsgruppe mit «Helfenden Händen» zu ergänzen.

Wollen auch Sie unseren Bewohnerinnen und Bewohnern etwas von Ihrer Zeit schenken und sich bei uns als

onierung hat sie sich wieder eine Aufgabe gewünscht, die Arbeit im APH bringt ihr Anerkennung und sie spürt die Dankbarkeit der Bewohner und Bewohnerinnen. Früher hat Ursula als Servicemitarbeiterin in einem Restaurant ausgeholfen, deshalb fällt ihr die Arbeit leicht. Sie ist überzeugt, dass man sich auch ohne Vorkenntnisse rasch einarbeiten kann, vor allem sei man ja nie auf sich allein gestellt und es habe immer Leute, die helfen können.

Fahrdienst und Aktivierung / Betreuung

Ein weiterer Bereich des Freiwilligeneinsatzes ist der Fahrdienst. Unsere Bewohner und Bewohnerinnen schätzen es sehr, vom hauseigenen «Chauffeur» beispielsweise zum Arzttermin begleitet zu werden. Auch die Ausflüge mit dem Heimbus sorgen für willkommene Abwechslung.

Wertvoll und bereichernd sind auch die Besuche bei einzelnen Bewohnern und Bewohnerinnen. Sonja Beutler, eine freiwillige Helferin, welche im APH Einzelbesuche macht, schätzt vor allem die schönen Beziehungen und das Zeithaben mit ihnen. Sie staunt immer wieder, mit wieviel Humor und Zufriedenheit sie ihren Alltag meistern. Es sei nicht nur ein Geben, sondern es komme auch viel zurück. Sie betont auch, dass sie nach den Besuchen immer sehr zufrieden nach Hause gehe. Eine rundum sinnvolle Aufgabe.

Das Mitwirken von Freiwilligen an verschiedenen Anlässen bereichert den Heimaltag. Den ungezwungenen Austausch während der gemeinsamen Tätigkeit (Lotto-

freiwilliger Helfer / freiwillige Helferin engagieren? Alle sind herzlich willkommen.

Gerne stehe ich Ihnen unter der Nummer 034 460 77 91 für weitere Informationen zur Verfügung.

Regula Iseli, Leiterin Aktivierung